

Freundschaftsmatch Gewehr 50 m Aargau-Solothurn Tunnelmatte Trimbach, 29. Mai 2025 (Auffahrt)

Während der Vorbereitungs- und Standbezugszeit der Schützen wurde rege diskutiert, seit wann dieser wirklich traditionelle Wettkampf existiert. Der Schreiber weiss aus eigener Erfahrung, dass er selbst bereits Ende der 80er Jahre an diesem Wettkampf teilgenommen hat. Wer weiss, vielleicht findet sich ein Leser den genauen Ursprung des Wettkampfs kennt, wir vermuten, dass er seit den 60er Jahren immer an Auffahrt stattfindet.

Bei anfänglich sehr guten Schiessbedingungen, bewölkt und etwas kühl, aber windstill wurde ein Einzel- und ein Dreistellungswettkampf ausgetragen, im Verlauf der beiden Wettkämpfe stellte sich dann der eine oder andere Lichtwechsel ein, wobei die Scheiben einmal dunkel und ein paar Minuten später richtig Grell waren, die Schützen meisterten aber auch diese Herausforderung, die einen sehr souverän, andere zahlten Lehrgeld.

18 Teilnehmerinnen und Teilnehmer begannen den Tag mit dem Liegendmatch. Für das Höchstresultat sorgte Janine Frei, SOSV mit einer Punktezahl von 622,7, dicht gefolgt von Ihrem Teamkollegen Daniel Grun, 621,4 auf dem 3. Platz der erste AGSV-Vertreter in Form von Andre Rossi mit 620,1 zu Platz 4 und folgend resultierte ein deutlicher Sprung von fast 4 ½ Punkten.

Die SOSV Athleten dominierten ebenfalls die Mannschaftswertung 1. Rang SOSV 1 mit den Schützen Janine Frei, Daniel Grund (die beiden 1. Platzierten in der Einzelwertung) sowie Christian Wismer mit einem Total von 1857,0 vor SOSV 2 (Fabian Müller, Pascal Albrecht, Simon Zellweger) mit 1846,6 auf dem 3. Platz AGSV 1 mit Andrea Rossi, Geri Zoller & Marco Fischer mit 1839,1.

Im 3-Stellungsmatch war Frauenpower angesagt, 3-fach Erfolg durch die Solothurner Schützinnen. Der AGSV hatte nicht den Hauch einer Chance, im vorderen Teil der Mannschaftsrankliste mitzureden. Einzig Andrea Rossi mit 580 Punkten konnte mit dem 4. Rang in der Einzelwertung den Solothurner Schützinnen und Schützen Paroli bieten. Er musste sich von Gina Gyger 582 (26 Mouchen), Luena Romancuk ebenfalls mit hervorragenden 582 (24 Mouchen) sowie der 3. Platzierten Janine Frei mit 581 Punkten geschlagen geben.

Die Jüngste Teilnehmerin war Aline Sara Meier JG 2012 (Sie wird erst im November 13), Liegend mit 597,1 und 3-Stellung mit hervorragenden 554 Punkten. Als Mouchenkönig darf getrost Andrea Rossi bezeichnet werden, hat er im 3-Stellungswettkampf doch mit jedem 2. Schuss eine Mouche getroffen, sprich total 30 Mouchen. Emely Gyger bekannt für Ihre Stehendqualitäten hat stehend 99/96 Punkte geschossen, die 96er Passe mit 3x 9,9

Wir danken allen Schützinnen und Schützen für ihr diszipliniertes Auftreten und natürlich für die geschossenen Resultate. Wir freuen uns bereits jetzt auf Auffahrt 2026.

AARGAUER SCHIESSSPORTVERBAND
Abteilung Leistungssport
Erich Hunziker



Das Aargauer Team



Aline Sara Meier